



## Das Fell wird schon verteilt - der Bär ist aber noch nicht erlegt.

Ein altes Sprichwort, aber die Christdemokraten scheinen es nicht zu kennen. Da wird posaunt, dass ein neues Einkaufszentrum auf dem Gelände des alten Netto Marktes einschließlich der Nachbargelände in Wachtendonk entsteht, auch der Betreiber scheint mit Edeka schon festzustehen. Die Investoren stehen wohl auch schon fest.

Allerdings, die Grundstücke stehen **noch nicht** zur Verfügung! auch wenn ein Grundstück mit Sicherheit über kurz oder lang zum Verkauf bzw. zur Versteigerung ansteht. Es stellt sich die Frage, wurde bei anderen Interessenten nachgefragt? Kaufland, Rewe, etc. oder einfach Edeka, weil der Betrieb sich vergrößern möchte.

Wir sind für Ausschreibung und Offenlegung. Es muss öffentlich geplant und nicht im Hinterzimmer eines Parteibüros beschlossen werden. Wenn das kein Klüngel ist, was dann??

### Wikipedia sagt:

Als **Kölner Klüngel**, **Kölscher Klüngel** (Kölsch: **Kölsche Klüngel**) oder einfach **Klüngel** wird in Köln – und im Fall der dritten, nicht lokalspezifischen Form mittlerweile auch darüber hinaus – ein System auf Gegenseitigkeit beruhender Hilfeleistungen und Gefälligkeiten bezeichnet. Das verdeckte Zusammenwirken in kaum kontrollierbaren, nicht-öffentlichen Beziehungsgeflechten, kann zur Vermischung von gesellschaftlichen, politischen und unternehmerischen Interessen führen und somit die Grenze zur Korruption leicht überschreiten. Im Alltagsgebrauch ist *Klüngel* im Kölner Raum allerdings auch positiv besetzt, im Sinne von „eine Hand wäscht die andere“ (lat. „manus manum lavat“), „Man kennt sich, man hilft sich“, „über Beziehungen verfügen“ oder Netzwerken bzw. „vernetzt sein“.